

weid gewinnelicht spruce d' her
Ie habet gesehen zu den meyer und
 was ist gemacht myn und
 habet in getragen in das haus und
 was das usgedrahen Und d'
 sac wilken spruce der her wan
 myn haus ist ruist und ic habet ge
 met am yghen in sin haus Dar
 umb uber was sind verbotte die hy
 met das sy geben den tau und die
 ed ist obotten das sy was ges he
 feucht Und was hab geuiff die
 kennetheit vff die erde und vff
 die berg und uber den wasser und
 uber den rym und uber das ol und
 uber alle die ding die da fruchtung
 die erde und uber die menschen
 und uber die vnt und uber am
 yghen arbeit der hende Und ge
 hort hat sorababel der sin salac
 hiel und hesus der sin iofeder
 der grosse puester und alle heis
 lung des werts die sy in sin gog
 und die wort aggay des vnsage
 als in hat gesant der her ic got
 zu di und alles was hat sin ge
 forat vor dem antitz des heren
Und aggay der bot des heren hat
 gesagt von den boten des heren vo
 dem wate sprechent des bin mit

was spruce der her Und der her
 hat erwert den gant sorababel
 und den gant sein und den gant
 der andern vo allem wate und
 sy sind ingegange und machet das
 horet in dem hant des heren des
 gots

Das vnder ca

In dem viim tag des monds im
 andil jar des kunigs drey gemacht
 ist das wort des heren zu aggay de
 vnsagen sprechent Sed zu sor
 babel dem sin salathiel dem herzo
 gen iuda und zu hesus dem sin io
 seder dem grossen puester und zu
 den beroung des volcks sprechent
Was ist beliben in was der da hat
 gesant des hant in sin eyten von
 neten Und was stent ic des mi
 ste mit des mi als ob es mit sy in mird
 onge Und mi word gesterck
 sorababel spruce der her und wort
 gesterck sein der sin iofeder gref
 der puester und word gesterck allen
 wate der erde spruce der her und er
 van us bin mit was Das wort
 das was was hab gesant so ic usonget
 von gant und my gant was in
 myn hant Mit wate was forate
 van der her der spruce Was ist
 am wenig und was word beroung
 den hant und die erde und das